

## [Die Schießerei in Dnipropetrowsk: Innenministerium deckt Verstöße in der Einheit auf](#)

**09.02.2022**

Die Einheit der Nationalgarde, in der Artemyy Rjabschuk diente, der seine Kameraden auf dem Territorium von Juschasch erschossen hat, hat Fakten über außergesetzliche Beziehungen und andere Verstöße aufgedeckt. Dies teilte der Erste Stellvertretende Innenminister Jewhen Yenin auf Facebook mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Einheit der Nationalgarde, in der Artemyy Rjabschuk diente, der seine Kameraden auf dem Territorium von Juschasch erschossen hat, hat Fakten über außergesetzliche Beziehungen und andere Verstöße aufgedeckt. Dies teilte der Erste Stellvertretende Innenminister Jewhen Yenin auf Facebook mit.

Er wies darauf hin, dass die Kommission des Innenministeriums derzeit eine offizielle Untersuchung der Umstände und Ursachen des Notfalls, in den NSU-Soldaten in Dnipro verwickelt waren, durchführt.

Yenin sagte, dass Vertreter der Kommission eine Befragung des Personals der NGU-Einheit Nr. 3021 durchgeführt hätten, und „vor der gründlichen Analyse der Fragebögen, die in Kürze beginnen wird, kann ich sagen, dass die Kommission Fakten über nicht gesetzliche Beziehungen aufgedeckt hat. Die eingegangenen Unterlagen werden in den nächsten Tagen an das staatliche Ermittlungsbüro weitergeleitet.“

Yenin betonte jedoch, dass die aufgedeckten Tatsachen der außergesetzlichen Beziehungen kein Beweis für ein Motiv für die Schießerei sind.

„Die Motive sind uns noch nicht bekannt und werden vom State Bureau of Investigation im Rahmen der vorgerichtlichen Ermittlungen geklärt“, schrieb er.

Darüber hinaus, so Yenin, habe die Kommission Verstöße gegen die Ordnung und Organisation des Dienstes festgestellt, die zu der Tragödie geführt hätten.

„Es wurde gegen die Anordnung des Zugangs zum Waffenlagerraum verstoßen. Es fehlte die Kontrolle über das Schließen des Waffenverschlusses, der ordnungsgemäß geschlossen sein sollte. Die Qualität der Einweisung vor dem Einsatz und die Vernachlässigung der medizinischen Versorgung der Soldaten eine Reihe von Medikamenten im Erste-Hilfe-Kasten fehlte“, sagte der erste stellvertretende Leiter des Innenministeriums.

Yenin fügte hinzu, dass sich die ins Krankenhaus eingelieferten Soldaten erholen, „einige von ihnen sind bereits von der Intensivstation entlassen worden“.

Bereits Ende dieser Woche werden einige der Kommissionsmitglieder aus Dnipro zurückkehren, um einen detaillierteren Bericht vorzulegen, betonte der stellvertretende Innenminister.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 321

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.